





Wittweh'schen Hof über die hiesigen Produktionen mit Wissen und Willen aus. Ein aufregendes Geschäft hat sich am Freitag den 2. d. d. hiesigen Schwelgers, Herrn Franz Zuber, als Ehrenbürger. Die hiesigen der weiden Handwerker zeigt sich hier im glänzendsten Licht. Die hiesigen Hof und die ruhige Welt zeigen die gewöhnliche Art und Weise der hiesigen Welt, ein Bild, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt. Die hiesigen Hof und die ruhige Welt zeigen die gewöhnliche Art und Weise der hiesigen Welt, ein Bild, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt.

faulich seit Jahren unter Wasser gehend, hat jetzt aber wieder frei lieg. Da die Verhinderungsbefreiung bis dahin noch nicht fertig worden, ist die Belagerung bis zum 1. Oktober verschoben worden.

**Wittweh, 3. September.** (Wittweh.) — **Goldene Hochzeit.** Heute Mittag wurde das 68. jährige Jubiläum des hiesigen Hofes durch ein Fest gefeiert. Die hiesigen Hof und die ruhige Welt zeigen die gewöhnliche Art und Weise der hiesigen Welt, ein Bild, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt.

als Tabakfabrik bei den hiesigen Verfassungen als ein Geschäft, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt. Die hiesigen Hof und die ruhige Welt zeigen die gewöhnliche Art und Weise der hiesigen Welt, ein Bild, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt.

**Wittweh, 3. September.** (Wittweh.) — **Goldene Hochzeit.** Heute Mittag wurde das 68. jährige Jubiläum des hiesigen Hofes durch ein Fest gefeiert. Die hiesigen Hof und die ruhige Welt zeigen die gewöhnliche Art und Weise der hiesigen Welt, ein Bild, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt.

**Wittweh, 3. September.** (Wittweh.) — **Goldene Hochzeit.** Heute Mittag wurde das 68. jährige Jubiläum des hiesigen Hofes durch ein Fest gefeiert. Die hiesigen Hof und die ruhige Welt zeigen die gewöhnliche Art und Weise der hiesigen Welt, ein Bild, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt.

**Wittweh, 3. September.** (Wittweh.) — **Goldene Hochzeit.** Heute Mittag wurde das 68. jährige Jubiläum des hiesigen Hofes durch ein Fest gefeiert. Die hiesigen Hof und die ruhige Welt zeigen die gewöhnliche Art und Weise der hiesigen Welt, ein Bild, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt.

**Wittweh, 3. September.** (Wittweh.) — **Goldene Hochzeit.** Heute Mittag wurde das 68. jährige Jubiläum des hiesigen Hofes durch ein Fest gefeiert. Die hiesigen Hof und die ruhige Welt zeigen die gewöhnliche Art und Weise der hiesigen Welt, ein Bild, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt.

**Wittweh, 3. September.** (Wittweh.) — **Goldene Hochzeit.** Heute Mittag wurde das 68. jährige Jubiläum des hiesigen Hofes durch ein Fest gefeiert. Die hiesigen Hof und die ruhige Welt zeigen die gewöhnliche Art und Weise der hiesigen Welt, ein Bild, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt.

**Wittweh, 3. September.** (Wittweh.) — **Goldene Hochzeit.** Heute Mittag wurde das 68. jährige Jubiläum des hiesigen Hofes durch ein Fest gefeiert. Die hiesigen Hof und die ruhige Welt zeigen die gewöhnliche Art und Weise der hiesigen Welt, ein Bild, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt.

**Wittweh, 3. September.** (Wittweh.) — **Goldene Hochzeit.** Heute Mittag wurde das 68. jährige Jubiläum des hiesigen Hofes durch ein Fest gefeiert. Die hiesigen Hof und die ruhige Welt zeigen die gewöhnliche Art und Weise der hiesigen Welt, ein Bild, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt.

**Wittweh, 3. September.** (Wittweh.) — **Goldene Hochzeit.** Heute Mittag wurde das 68. jährige Jubiläum des hiesigen Hofes durch ein Fest gefeiert. Die hiesigen Hof und die ruhige Welt zeigen die gewöhnliche Art und Weise der hiesigen Welt, ein Bild, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt.

**Wittweh, 3. September.** (Wittweh.) — **Goldene Hochzeit.** Heute Mittag wurde das 68. jährige Jubiläum des hiesigen Hofes durch ein Fest gefeiert. Die hiesigen Hof und die ruhige Welt zeigen die gewöhnliche Art und Weise der hiesigen Welt, ein Bild, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt.

**Wittweh, 3. September.** (Wittweh.) — **Goldene Hochzeit.** Heute Mittag wurde das 68. jährige Jubiläum des hiesigen Hofes durch ein Fest gefeiert. Die hiesigen Hof und die ruhige Welt zeigen die gewöhnliche Art und Weise der hiesigen Welt, ein Bild, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt.

**Wittweh, 3. September.** (Wittweh.) — **Goldene Hochzeit.** Heute Mittag wurde das 68. jährige Jubiläum des hiesigen Hofes durch ein Fest gefeiert. Die hiesigen Hof und die ruhige Welt zeigen die gewöhnliche Art und Weise der hiesigen Welt, ein Bild, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt.

**Wittweh, 3. September.** (Wittweh.) — **Goldene Hochzeit.** Heute Mittag wurde das 68. jährige Jubiläum des hiesigen Hofes durch ein Fest gefeiert. Die hiesigen Hof und die ruhige Welt zeigen die gewöhnliche Art und Weise der hiesigen Welt, ein Bild, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt.

**Wittweh, 3. September.** (Wittweh.) — **Goldene Hochzeit.** Heute Mittag wurde das 68. jährige Jubiläum des hiesigen Hofes durch ein Fest gefeiert. Die hiesigen Hof und die ruhige Welt zeigen die gewöhnliche Art und Weise der hiesigen Welt, ein Bild, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt.

**Wittweh, 3. September.** (Wittweh.) — **Goldene Hochzeit.** Heute Mittag wurde das 68. jährige Jubiläum des hiesigen Hofes durch ein Fest gefeiert. Die hiesigen Hof und die ruhige Welt zeigen die gewöhnliche Art und Weise der hiesigen Welt, ein Bild, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt.

**Wittweh, 3. September.** (Wittweh.) — **Goldene Hochzeit.** Heute Mittag wurde das 68. jährige Jubiläum des hiesigen Hofes durch ein Fest gefeiert. Die hiesigen Hof und die ruhige Welt zeigen die gewöhnliche Art und Weise der hiesigen Welt, ein Bild, das sich nicht nur auf den Hof, sondern auch auf die hiesigen Handwerker zeigt.

**Leipzigerstraße 21 Schnabel & Grünberg, Leipzigerstraße 21,**  
**Leinenhandlung, Wäsche- und Ausstattungs-Magazin,**  
 empfehlen  
**Fertige Betten im Preise von 20, 30, 40—120 Mark,**  
**Fertig genähte Inletts, garantiert federdicht, von 10—33 Mark,**  
**Neue staubfreie Bettfedern, à Pfund 1,25, 1,50, 2, 3 Mk. bis zu den feinsten Dauen.**

**Linde<sup>38</sup>**  
**Kaffee-**  
**Essenz**

ist die anerkannt allein ächte u. feinste Marke. Ueberall zu haben.

**Portwein — Sherry.**  
 Ausf. Portwein u. Sherry, direkter Bezug, ganz vorzüglich im Geschmack, 3 Flaschen franco gegen Rücknahme von Mt. 4.50.

**E. Goering, Soldat, Dftr.**  
**A. Pfeiffer,**  
 Weichenler,  
 Halle, St. Sandberg 23, I.  
 Nähmaschinen-  
 Handlung,  
 Reparatur-Verfahrt.  
**Erstg.-Theile,**  
 Nadeln, etc. etc.

**Lager und Verkaufsstelle**  
 der  
**Lettiner Porzellan-**  
**Manufactur**  
 Heinrich Baensch  
**Halle a. S., Poststr. 18,**  
 Eingang Rathhausstr.

Verkauf zu Fabrikpreisen von  
**Porzellan**  
 in Tafel-, Kaffee-, Wasch-Serviceen, weiss und decorirt.  
 Extra-Anfertigungen jeder Art.  
 Ausstattungen für Private und Hotels.  
 Gegenwärtig  
**Ausschuss-Porzellan**  
 in Kaffee Kannen, Compottirren, Schüsseln, Tellern u. s. w. vorrätig.

Ein neuer Kaffee aus Westafrika ist  
**Afrikanischer Aufhohnen-Kaffee.**  
 Kein Surrogat!  
 Preiswürdig, nahrhaft und gesund.  
 1 Pfd. 55 Pfg., 1/2 Pfd. 30 Pfg.  
 — Groß-Lager —  
 in Halle a. S. bei:  
**Gutschow & Barniske,**  
 Peter & Lindau,  
 Bertr.: Jul. Kellermann.

**Schneider & Haase,**  
 Markt 23, — Parterre und I. Etage, — Markt 23,  
 grösstes Specialgeschäft für Damenputz,  
 empfehlen  
 wirkliche Neuheiten in **Herbsthüten** und reizende leichte  
**Wiener Reisehüte**  
 in moderner feiner Ausführung zu billigsten Preisen.

**„Floska“**,  
 das beste Futter für Goldfische, à Dose 15 Pfg.  
 vorrätig  
 in Halle a. S. bei:  
 Ernst Jentsch, Leipzigerstr. 29.  
 F. A. Patz, Gr. Ulrichstrasse 9.  
 Georg Zeisling, Gr. Steinstr. 1.

**Fussbodenfarbe**  
 in allen Nüancen, in 8 Stunden dem Boden anhaftend, bei 20, 40, 30%  
 Georg Zeisling, Gr. Steinstr. 1.

**Rübensamenstoppel-Auslesemaschinen**  
**Reinigungsmaschinen jeder Art,**  
**Siebmaschinen neuester Konstruktion,**  
**neueste Bergdrillmaschinen**  
 (Schubradsystem), mehrfach prämiirt,  
 liefere unter Garantie zu billigsten Preisen.  
**Ernst Lange,**  
 Maschinen-Fabrik,  
**Quedlinburg.**  
 Specialität: Sämmtliche Maschinen f. Rübencultur und Rübensamenbau.

**Wäsche mit Luft**  
 mit der pneumatischen Handwaschmaschine  
**Undine!**  
 Sensationelle und praktischste Neuheit um Preise von **nur 5 Mark.**  
 Sie reinigt die Wäsche spielend leicht, schon die Wäsche wie keine andere Methode, verdrängt blitzschnell alle andern Waschmaschinen! Spart Arbeit, spart Zeit, spart Geld!  
 Allein-Vertrieb:  
**Wilh. Heckert,**  
 Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 62.  
 Montags u. Donnerstags von 11—12 Uhr  
**Probewaschen.**  
 Wäscherollen u. Wringer bester Konstruktion.

**Möbelfabrik und Magazin**  
**Bernh. Grunwald, Rathhausstraße 6,**  
 empfiehlt sein großes Lager selbstgefertigter Möbel, Spiegel und Polsterwaaren zu billigsten Preisen. Durch Erprobung hoher Lebensmühe und nur eigene Fabrikation bietet ich dem geehrten Publikum in meinen bedeutend vergrößerten Arbeits- und Lagerräumen nur gute selbstgefertigte Möbel, sowie permanent aufgestellte compl. Zimmer-Einrichtungen unter jeder gewünschten Garantie zu den denkbar billigsten Preisen.  
 Rein Laden, nur Rathhausstr. 6. Bernh. Grunwald, Tischlermeister.

**Leinwand eigener Fabrik**  
 aus allerbesten Garnen ganz vorzüglich gemengt und selbst gefärbt in 1/4, 1/2, 3/4 und 1 1/2 breit, zu Hemden, Bettüberzügen und Bettlädern passend, äußerst preiswürdig.

**Bettbezugszeug eigener Fabrik**  
 schönste Muller, echte Farben, verschiedene äußerst preiswürdige Qualitäten, von 50, 60 u. 75 Pfg. per m an.

**Fertige Schürzen u. fertige Bettüberzüge**  
 in größter Auswahl empfiehlt zu äußerst mäßigen Preisen

**C. A. Schnabel,**  
 Gr. Märkerstraße 1.

**Königl. Preuss. Lotterie.**  
**Die Erneuerung der Loose**  
 zur dritten Klasse, welche bei Verlust des Anrechts spätestens bis  
**Donnerstag den 6. September er., Abends 6 Uhr**  
 bewirkt sein muß, bringen wir hiermit in Erinnerung.  
**Die Königl. Lotterie-Einnehmer.**  
 Frenkel. Herrmann. Lehmann. von Schimmelpfennig.

**Gegen Kopf- u. Bartschuppen.**  
 Keller'ss' Licht. Eau de Cologne u. Tonisches Schuppenwasser aus best. Chinarinde u. tonisch. Vegetabilien nach ärztlicher Vorschrift bereitet, ist parfümirt, zu Mk. 1 und 1.50 das Glas bei  
**Heimbold & Co., Halle a. S.**  
 Das größte, wohlthunende Frühkudgebäd (siehe Brod) liefert  
**Carl Koch, Serrenstraße 1.**

**Ausverkauf**  
 der aus der Hugo Blume'schen Konfektmanufaktur hergestellten Waaren, bestehend aus:  
**Herrengarderobestoffen.**  
 im Lokal Leipzigerstr. 99 von Dienstag Vorm. 9—12, Nachm. 3—6 an unter Tagespreisen.  
 H. Stude, Konfektverwalter.

**Baguner,**  
 nur schwarze reife Waar, offerirt zu billigsten Preisen  
**Carl Dillge,** Viehhof und Delikatessenstr. 8.

**Schutzvorrichtung für Gasglühlicht**

Deutsches Reichspatent No. 75986

Preis pro Stück 1 Mk.

installirt **Gustav Forberg, Barfüsserstrasse 17.**

Anerkennungsschreiben sind im Original in der Expedition des „General-Anzeiger“, Zinkgartenstrasse 13 einzusehen.